

# Hohenloher Gartenparadies c/o Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. • Allee 17 • 74653 Künzelsau

Ansprechpartnerin: Luana Neugebauer

Telefon: 07940 18-221

Telefax: 07940 18-363

E-Mail: [luana.neugebauer@hohenlohe.de](mailto:luana.neugebauer@hohenlohe.de)

[www.hohenlohe.de](http://www.hohenlohe.de)



## Pressemitteilung

31. August 2018

### Neues vom „Hohenloher Gartenparadies“

#### Tourismusminister Guido Wolf zeichnet den „Garten des Jahres 2018/2019“ aus

*Künzelsau* Im Rahmen der 15. Fürstlichen Gartentage auf Schloss Langenburg präsentierte das touristische Netzwerk „Hohenloher Gartenparadies“ beim jährlichen Treffen die druckfrische Broschüre im neugestalteten Layout, erstmals unter dem gleichnamigen Titel „Hohenloher Gartenparadies“. Darin sind 30 blühende Sehenswürdigkeiten aus Hohenlohe und Umgebung vereint, die sich nun mit größeren und stimmungsvollen Bildern darstellen. Die Broschüre lädt zur Reise durch die Parks und Gärten in Hohenlohe und seinem malerischen Umland ein. Entdecken lassen sich dabei immer mehr verwunschene Privatgärten, die sich perfekt mit einem Besuch bekannter Burg- und Schlossgärten verbinden lassen. Neu mit dabei, ist beispielsweise der „Romschlössgarten“ in Creglingen, welcher sich mit historischen Rosen und einem Kräutergarten in seiner romantischen Schönheit zeigt. Ein weiterer idyllischer und gepflegter Landhausgarten lädt am Rande des ehemaligen Sandsteinbruchs des alten Eichelhofes in Untermünkheim zum Verweilen ein. Auch zeigt die Teilnahme des Schlossparks Dennenlohe wie gut das Netzwerk grenzübergreifend zusammenarbeitet. Das schmucke Barockschloss liegt im idyllischen fränkischen Unterschwaningen, an der A6 bei Ansbach und ist ein bezauberndes Kleinod und eines der schönsten Barockensembles Bayerns.

Ein besonderes Highlight beim Jahrestreffen des Gartennetzwerks ist die jährliche Auszeichnung des „Garten des Jahres“, welcher das Titelbild der neuen Broschüre ziert. In diesem Jahr wurde die Urkunde vom Tourismusminister Guido Wolf und dem Schimherrn des Netzwerks Fürst zu Hohenlohe-Langenburg bei der Eröffnung der Fürstlichen Gartentage feierlich überreicht. Öhringens Oberbürgermeister Thilo Michler freut sich über den Titel, der eine stellvertretende Auszeichnung für alle grünen Sehenswürdigkeiten der Region Hohenlohe und Umgebung darstellt. Der „Hofgarten Öhringen“, der Teil des Landesgartenschaugeländes 2016 war, ziert nun für ein Jahr das Titelbild der Broschüre. Der rund 300 Jahre alte Hofgarten ist das Herzstück der Großen Kreisstadt und gilt seit jeher als grüne Oase.

Ab sofort ist die Broschüre unter folgender Adresse erhältlich: Hohenloher Gartenparadies c/o Touristikgemeinschaft Hohenlohe, Allee 17, 74653 Künzelsau, Tel. 07940 18206, [info@hohenlohe.de](mailto:info@hohenlohe.de), [www.hohenlohe.de](http://www.hohenlohe.de). Auf der Homepage sind unter der Rubrik „Reiseland/Kultur“ alle teilnehmenden Gärten verzeichnet und in einem Blätterkatalog hinterlegt. Luana Neugebauer, Ansprechpartnerin der Geschäftsstelle, verkündete beim Jahrestreffen, dass es nun auch einen Facebook-Auftritt gebe. Dadurch werde der Austausch unter den Mitgliedern, Projektpartnern und Gleichgesinnten gestärkt sowie die schönen Plätze der Park- und Gartenkunst erlebbarer.

**Bildunterschrift:**

Sie freuen sich über die Auszeichnung vom Hohenloher Gartenparadies als „Garten des Jahres 2018/2019“: Mitte: Tourismusminister Guido Wolf, links: Oberbürgermeister Thilo Michler von der Großen Kreisstadt Öhringen, rechts daneben: Arnulf von Eyb und Schirmherr Fürst Philipp zu Hohenlohe-Langenburg, Luana Neugebauer von der Geschäftsstelle Hohenloher Gartenparadies bei der Touristikgemeinschaft Hohenlohe in Künzelsau und die Netzwerk-Akteure.

Bildquelle: Touristikgemeinschaft Hohenlohe, Künzelsau, Marion Schlund